

Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

Bossard Gruppe

Erstes Halbjahr 2021 – erste Resultate

Zurück auf Wachstumskurs

Zug, 14. Juli 2021 – **Der Umsatz der Bossard Gruppe stieg im ersten Halbjahr 2021 um 23,9 % auf 494,8 Mio. CHF (Vorjahr: 399,4 Mio. CHF). Die Wachstumsdynamik hat sich damit im zweiten Quartal nochmals leicht beschleunigt und wurde von einem breit abgestützten Wirtschaftsaufschwung getragen. In Lokalwährung betrug das Wachstum 24,1 %. Für das erste Halbjahr 2021 erwartet die Gruppe einen EBIT von rund 67 Mio. CHF, was einer EBIT-Marge von 13,5 % entspricht. Die Bossard Gruppe erzielt somit ihr bestes Halbjahresergebnis in der Unternehmensgeschichte.**

Der positive Wachstumstrend hat sich auch im zweiten Quartal fortgesetzt. Der Umsatz stieg um 38,5 % auf 250,0 Mio. CHF. Die Abschwächung der COVID-19 Pandemie zeigte sich in einem ausserordentlichen Umsatzwachstum in Amerika und Europa. In Asien setzte sich das starke Wachstum trotz der hohen Vergleichsbasis des Vorjahres fort.

Starke Erholung in Europa

In Europa erzielte Bossard im zweiten Quartal einen Umsatz von 146,0 Mio. CHF, was einem Anstieg von 42,3 % (in Lokalwährung: +39,0 %) entspricht. Im ersten Halbjahr stieg der Umsatz um 24,6 % (in Lokalwährung: +22,2 %) auf 293,7 Mio. CHF. Die konstant hohe Lieferfähigkeit von Bossard wurde von den Kunden geschätzt und manifestierte sich in einer hohen Nachfragedynamik.

Zunehmender Aufschwung in Amerika

Das Amerikageschäft zeigte im zweiten Quartal ein starkes Umsatzwachstum von 30,4 % (in Lokalwährung: +37,5 %) auf 55,8 Mio. CHF. Im ersten Halbjahr stieg der Umsatz um

14,5 % (in Lokalwährung: +21,4 %) auf 110,8 Mio. CHF. Die Abwertung des Dollars wirkte sich dabei negativ auf die Umsatzentwicklung aus.

Marktanteilsgewinne in Asien

Auch im zweiten Quartal blieb das Wachstum in Asien auf hohem Niveau. Mit einem Plus von 37,3 % (in Lokalwährung: +35,0 %) stieg der Umsatz auf 48,2 Mio. CHF. Im ersten Halbjahr stieg der Umsatz um 35,0 % (in Lokalwährung: +34,6 %) auf 90,3 Mio. CHF. Der Fokus auf Wachstumssegmente führte zu Marktanteilsgewinnen und zeigt sich in einer erfreulichen Entwicklung der Projektpipeline.

Infolge der starken globalen Nachfrage ist die Beschaffungsmarktsituation weiterhin angespannt, was sich zurzeit in weiteren Preiserhöhungen und längeren Lieferfristen spiegelt. Auch die Situation um COVID-19 verbleibt aufgrund steigender Infektionszahlen in verschiedenen Marktregionen ein Unsicherheitsfaktor.

Den detaillierten Halbjahresbericht wird Bossard am 24. August 2021 publizieren.

Weitere Auskünfte:

Stephan Zehnder, CFO

Telefon +41 41 749 65 86

E-Mail investor@bossard.comwww.bossard.com

Nettoumsatz 2. Quartal			Veränderung in %	
in Mio. CHF	2021	2020	in CHF	in Lokalwährung
Europa	146,0	102,6	42,3%	39,0%
Amerika	55,8	42,8	30,4%	37,5%
Asien	48,2	35,1	37,3%	35,0%
Gruppe	250,0	180,5	38,5%	38,0%

Nettoumsatz Januar - Juni			Veränderung in %	
in Mio. CHF	2021	2020	in CHF	in Lokalwährung
Europa	293,7	235,7	24,6%	22,2%
Amerika	110,8	96,8	14,5%	21,4%
Asien	90,3	66,9	35,0%	34,6%
Gruppe	494,8	399,4	23,9%	24,1%

Über Bossard:

Die Bossard Gruppe ist eine weltweit führende Anbieterin von Produktlösungen und Dienstleistungen in der industriellen Verbindungs- und Montagetechnik. Über 1 Million Artikel sowie eine ausgewiesene Kompetenz in der technischen Beratung und in der Lagerbewirtschaftung zeichnen die Bossard Gruppe aus.

Bossard wurde 1831 in Zug gegründet. Heute zählen lokale und multinationale Unternehmen auf Bossards Kompetenz, um ihre Produktivität zu steigern – mit Erfolg. Dieses Konzept, das auch ein Versprechen an ihre Kunden ist, nennt Bossard «Proven Productivity». Dazu gehören unter anderem die Optimierung von Prozessen und die Reduktion von Lagerbeständen, um die Effizienz und Produktivität nachhaltig zu steigern. Zudem gilt Bossard beim Aufbau intelligenter Produktionsstätten im Sinne von Industrie 4.0 als Pionierin.

Mit 2 500 Mitarbeitenden an weltweit 83 Standorten in 31 Ländern erzielte die Bossard Gruppe im Geschäftsjahr 2020 einen Umsatz von 812,8 Mio. CHF. Bossard ist an der SIX Swiss Exchange kotiert.